

# 6. SÜDWEST- DEUTSCHE STÄB-TAGUNG

14.05.2024

09.30 - 16.30 UHR  
REUTLINGEN

## BESONDERE THERAPEUTISCHE ASPEKTE DER STÄB: DIGITALISIERUNG - PSYCHOTHERAPIE - GRUPPENTHERAPIEN – BEHANDLUNG SUCHTKRANKER

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe StäB-Erfahrene und Interessierte,

zur diesjährigen, nunmehr 6. Südwestdeutschen StäB-Tagung am Dienstag, den 14.05.2024, wollen wir Sie herzlich nach Reutlingen in die Räume der Klinik für Psychiatrie und Psychosomatik (PP.rt) einladen.

Viele Klinikverantwortliche im Südwesten befinden sich aktuell in der Planung von StäB in ihren Kliniken, andere verfügen mittlerweile über jahrelange Erfahrung mit dieser besonderen Behandlungsform. Bundesweit werden die Stärken und auch die Begrenzungen von StäB vielfach diskutiert.

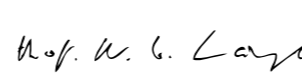
Die erste große wissenschaftliche Studie zu StäB in Deutschland, die Aktiv-Studie, ist mit ermutigenden Ergebnissen zu Ende gegangen. Wir haben aus den wissenschaftlichen Erkenntnissen heraus jeden Grund, diese Behandlungsform weiter zu fördern und auch zu fordern. Sie erweist sich für Patient:innen, Angehörige und Mitarbeitende gleichermaßen als zufriedenstellende und erfolgreiche Behandlungsform.


In diesem Jahr wollen wir uns besonderen therapeutischen Aspekten der StäB zuwenden:

- Die Fortschritte der Digitalisierung ergeben auch für StäB im organisatorischen wie im therapeutischen Kontext neue Möglichkeiten, die wir gerne diskutieren wollen.
- Spezifische Psychotherapie und Behandlungsformen, wie die Gruppentherapien, wollen viele von uns auch in der Stationsäquivalenten Behandlung in gleicher Qualität wie im stationären Kontext einsetzen. Wir wollen uns über Wege dahin austauschen.
- Auch bisher weniger berücksichtigte Diagnosegruppen, wie die suchtkranken Patient:innen, sollen verstärkt von StäB profitieren können. Wir wollen an erfolgreichen Modellen lernen.

Wir freuen uns auch in diesem Jahr auf neue Ideen, überraschende Erfahrungen und den gewohnt guten kollegialen Austausch.

Wir laden Sie herzlich ein, dabei zu sein.

  
Prof. Dr. Gerhard Längle

  
Martin Holzke

Eine Veranstaltung in Verbindung mit



www.lvbwapk.de  
Landesverband Baden-Württemberg  
der Angehörigen  
psychisch erkrankter Menschen e.V.

## PROGRAMM /

Moderation: Anna Heinsch und Martin Holzke

09.30 Uhr Ankommen der Gäste

10.00 Uhr **Begrüßung**  
Prof. Dr. Gerhard Längle

10.10 Uhr **Aktuelles und Bericht aus dem bundesweiten Netzwerk**  
Prof. Dr. Gerhard Längle

10.30 Uhr **Digitalisierung der StäB – Chancen und Risiken**  
**Möglichkeiten der digitalen Therapieunterstützung**  
Dr. Eva-Maria Frittgen

**Digitale Technik**  
Angelika Gasser

**Voraussetzungen des Datenschutzes**  
Andrea Sonntag

11.30 Uhr **Behandlung Suchtkranker in StäB**  
Dr. Jamil El Kasmi

12.00 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr **Workshops**

1. **StäB in der KJP**  
(Dr. Gunter Joas, Dr. Tina Schlüter)
2. **Gerontopsychiatrische StäB im Pflegeheim – Chancen und Herausforderungen**  
(Dr. Stefan Spannhorst, Tanja Szabo)
3. **Fachtherapien in StäB – BWT, Ergotherapie, Musiktherapie**  
(Hanno Bröcker, Madeleine Beck, Friedemann Burgdörfer)
4. **Behandlung Suchtkranker in StäB**  
(Dr. Jamil El Kasmi, Michelle Müllner)



# STÄB- TAGUNG /



5. **Behandeln wir depressiv Erkrankte oder machen wir eine spezifische Depressionsbehandlung?** (Dr. Frank Schwärzler, Dr. Bettina Jäpel, Matthias Knaebel)
6. **StäB in Aus- und Weiterbildung** (Sabrina Bailer, Ulrike Leins, Theodosia Tsirtsidou, Dr. Hubertus Friederich, Ulla Rall, Franziska Arndt)
7. **Psychotherapie in StäB – Unterschiede zwischen StäB und Station** (Dr. Janina Richter, Dr. Samira Hamzehian)
8. **Was ich schon immer wissen wollte: Offene Frage- und Diskussionsrunde zu StäB** (Prof. Dr. Gerhard Längle, Anna Heinsch, Martin Holzke)
9. **Pathologisches Horten in StäB** (Yvonne Floruß, Bettina Heuer)

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr **Gruppentherapien in StäB von analog bis digital**  
Dr. Kopeliovic, Edith Eberhardt, Dr. Hubertus Friederich

**Gemeinsames Brainstorming und Abschlussdiskussion**

16.30 Uhr Ende der Veranstaltung/Ausklang beim Kaffee

## REFERENT:INNEN /

**Prof. Dr. Gerhard Längle**, Geschäftsführer PP.rt und GP.rt, Regionaldirektor Alb-Neckar & Stellv. Geschäftsführer, ZfP Südwürttemberg

**Dr. Eva-Maria Frittgen**, Oberärztin, Stv. Chefärztin Klinik für Allgemeinpsychiatrie, Akut-Tagesklinik, ZfP Reichenau

**Angelika Gasser**, Leitung IT-Abteilung, ZfP Südwürttemberg

**Andrea Sonntag**, Compliance Management, Datenschutzbeauftragte, ZfP Südwürttemberg

**Dr. Jamil El Kasmi**, Chefarzt Abteilung für Abhängigkeits-erkrankungen, Stellv. Äztl. Direktor PP.rt

**Dr. Gunter Joas**, Chefarzt, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie am Klinikum Esslingen

**Dr. Tina Schlüter**, Chefärztin der Außenstellen (Kinder- und Jugendpsychiatrie und -Psychotherapie), Klinikum am Weissenhof, ZfP Weinsberg

**Dr. Stefan Spannhorst**, Leitender Oberarzt, Zentrum für Seelische Gesundheit, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie für Ältere, Klinikum Stuttgart-Bad Cannstatt

**Tanja Szabo**, Pfleg. Leitung StäB-GER, Zentrum für Seelische Gesundheit, Klinik f. Psychiatrie und Psychotherapie für Ältere, Klinikum Stuttgart - Bad Cannstatt

**Hanno Bröcker**, Bewegungstherapie, ZfP Reichenau

**Madeleine Beck**, Ergotherapeutin, PP.rt

**Friedemann Burgdörfer**, Dipl.-Musiktherapeut (FH), ZfP Südwürttemberg

**Michelle Müllner**, Psychologische Psychotherapeutin, Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Tübingen

**Dr. Frank Schwärzler**, Ärztlicher Direktor, PP.rt

**Dr. Bettina Jäpel**, Zentralbereichsleitung Pflege und Medizin, Regionaldirektorin, Ärztliche Direktorin, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Donau-Riss, ZfP Südwürttemberg

**Dipl.-Psych. Mathias Knaebel**, Psychologischer Psychotherapeut, Therapeutische Leitung StäB, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Ravensburg-Bodensee

**Dr. Hubertus Friederich**, Ärztlicher Direktor Klinik für Psychiatrie und Psychosomatik Alb-Neckar, ZfP Südwürttemberg

**Dr. Ulrike Leins**, Psychotherapeutin, Ltd. Psychologin der PP.rt

**Sabrina Bailer**, Hauptamtliche Praxisanleiterin, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Donau-Riss

**Theodosia Tsirtsidou**, Psychologin M. Sc., PP.rt

**Ulla Rall**, Sozialarbeiterin (B.A.) u. Sozialdienst im ZfP Südwürttemberg, Zwiefalten

**Franziska Arndt**, Dipl.-Sozialpädagogin (BA), Sozialdienst, Gemeindepsychiatrie ZfP Südwürttemberg, Zwiefalten

**Dr. Janina Richter**, Psychologische Psychotherapeutin, Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Tübingen

**Dr. Samira Hamzehian**, Assistenzärztin, Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Tübingen

**Martin Holzke**, Zentralbereichsleitung Pflege und Medizin, Regionaldirektor & Pflegedirektor Ravensburg-Bodensee, ZfP Südwürttemberg

**Anna Heinsch**, Abteilungsleitung Pflege Allgemeinpsychiatrie Wangen & Pflegeentwicklung, ZfP Südwürttemberg

**Yvonne Floruß**, Psychologin M. Sc., PP.rt

**Bettina Heuer**, Ergotherapeutin, Stationsäquivalente Behandlung (StäB), PP.rt

**MUDr. Boris Kopeliovic**, Oberarzt für stationsäquivalente Behandlung (StäB), ZfP Reichenau

**Edith Eberhardt**, Sporttherapeutin im Bereich StäB, ZfP Reichenau

## VERANSTALTUNGSDATEN /

**Datum:** Dienstag, 14. Mai 2024

**Uhrzeit:** 9.30 bis 16.30 Uhr

**Ort:** [PP.rt Reutlingen](#)  
[Tagesklinik- und Ambulanzzentrum an der Echaz \(EchTAZ\) Sporthalle](#)  
[Lindachstraße 43, 72764 Reutlingen](#)

Bitte nutzen Sie die umliegenden Parkhäuser. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie uns vom Hauptbahnhof mit den Stadtbussen 1 & 2 (Haltestelle Uhlandstraße) und mit den Bussen 6 & 22 (Haltestelle Georgenstraße). Die Regionalbuslinie 7606 hält am Echazufer.

## ANMELDUNG /

Per E-Mail bis 23. April 2024 an Claudia Schuler oder Snezana Altenhof: [info@pprt.de](mailto:info@pprt.de)

Wichtig: Bitte Workshopnummer mitangeben.

## TEILNAHMEGEBÜHR /

Der Tagungsbeitrag in Höhe von 60,- € ist vor Ort in bar zu entrichten. Tagungsgetränke/Imbiss sowie Mittagessen sind im Preis inbegriffen. Für Beschäftigte des ZfP Südwürttemberg und der PP.rt ist die Tagungsteilnahme kostenlos. Die Fortbildung wird ohne Pharma-Sponsoring veranstaltet.

Fortbildungspunkte sind bei der Landesärztekammer beantragt.

 [www.zfp-web.de](http://www.zfp-web.de) | [www.pprt.de](http://www.pprt.de)

